

Inhalt

Einführung von Rudolf Wehrli	7
1917 Ein offenes Wort an die Männer und Frauen von Obstalden und Filzbach zum Bettag 1917	38
1917 Das Unbedingte und die Wirklichkeit, unser Problem	46
1918 Die Kirche und die sozialen Forderungen der Gegenwart ..	68
1919 Worauf es ankommt	72
1922 Die Grenzen der Humanität	76
1925 Die Offenbarung als Grund und Gegenstand der Theologie	98
1925 Reformation und Romantik	123
1926 Der Sündenfall und die alttestamentliche Wissenschaft	145
1926 Religion oder Glaube	152
1927 Inspiration und Offenbarung	156
1929 Die andere Aufgabe der Theologie	171
1929 Theologie und Gemeinschaft	194
1930 Die Botschaft Sören Kierkegaards	209
1931 Theologie und Ontologie – oder die Theologie am Scheide- wege	227
1932 Die Frage nach dem «Anknüpfungspunkt» als Problem der Theologie	239
1932 Meine Begegnung mit der Oxforder Gruppenbewegung ..	268
1933 Der Staat als Problem der Kirche	289
1933 Eros und Liebe	308
1934 Gemeinschaft	326
1934 Natur und Gnade. Zum Gespräch mit Karl Barth	333
1934 Die Unentbehrlichkeit des Alten Testaments für die missio- nierende Kirche	367
1934 Der christliche Staatsmann	394